

Absender:

Stand: Januar 2018

Landkreis Stendal
 Umweltamt/ Untere Forstbehörde
 Hospitalstraße 1-2
 39576 Hansestadt Stendal

Eingangsstempel

AZ:
 Aktenzeichen

Antrag auf Ausbau von Waldwegen gemäß §11 Landeswaldgesetz Sachsen- Anhalt

1. Antragsteller:

Name:	Vorname oder weiterer Betriebsname:
ggf. Namenszusatz:	
Geburtsdatum bei natürlichen Personen/ Datum der Gründung bei juristischen Personen:	
<u>Anschrift</u> Straße:	
PLZ, Ort:	
<u>Kontaktdaten</u> Telefon:	
E- Mail:	
Bei juristischen Personen- Name des Vertretungsberechtigten:	
- wenn Antragsteller FBG: Anerkennungsnachweis ist beizufügen-	

2. Vorhabensträger (wenn nicht gleich Antragsteller):

Name:	Vorname(n) o. weiterer Betriebsname:
Straße:	PLZ, Ort:
Telefon:	Mail:

1. Angaben zum Vorhabensort:

Vorhabensort				bisheriger Ausbauzustand	für Wegeausbau beanspruchte Flächengröße des Flurstückes in m ²
Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	1- unbefestigt (ohne Fremdmaterial); 2- teilversiegelt; 3- vollversiegelt (Angabe Materialart und Grad der Versiegelung %)	

2. Geplanter Durchführungszeitraum (Monat/ Jahr):

von:	bis:
------	------

3. Beschreibung des Ist- Zustandes:

Beschreibung des Ist- Zustandes:

Durchschnittliche Wegebreite in m:

.....

weitere Angaben (insbesondere Beschreibung des bisherigen Ausbauzustandes):

.....

.....

.....

4. Vorhabensbeschreibung:

geplante Ausbaulänge in lfm:.....

geplante durchschnittliche Ausbaubreite in m:

Die Trassenbreite des vorhandenen Weges soll verändert werden. ja nein

Für den Wegebau ist ein weiterer Aufhieb der angrenzenden Bestände notwendig:

ja nein

Die geplante Materialzufuhr liegt bei:Tonnen

(über 0,4 t/ lfd. m. ja nein)

Zum Einsatz kommen soll folgendes Material:

.....

.....

Bei Verwendung von RC- Material: Angaben zur Herkunft des RC-Materials und Einreichen von Analyseprotokollen zu den einzubringenden Materialien:

.....

.....

Das Vorhaben dient insbesondere der Beseitigung größerer Schäden. ja nein

.....

Das Vorhaben dient insb. der Verbesserung der Tragfähigkeit eines Weges. ja nein

.....

ggf. Besonderheiten (wie Wendeanlage; Ausweichtaschen; Lagerplätze; Kreuzungsbauwerke; Durchlässe; sonstige bauliche Anlagen; Waldinnenrandgestaltung)

.....

.....

.....

Beschreibung der Zielstellung:

Zu erwartende Wirkungen:

.....

.....

Dringlichkeit des Vorhabens:

.....

- **Flurkarten mit eindeutiger Darstellung der Maßnahme sind beizufügen**
- **Maßnahmeblätter, Übersichtspläne, Bauzeichnungen, Projektierungen sind, wenn vorhanden, beizufügen bzw. werden nach behördlicher Vorprüfung ggf. nachgefordert**

Ist bekannt, dass sich im Baubereich Versorgungsleitungen der Datenübertragung, Elektrizität, Wasser, Abwasser, Gas etc. befinden?

ja nein

Wenn ja, Angaben:

Ist bekannt, dass sich auf dem Grundstück Altlasten, Gestattungen, Leitungen etc. befinden?

ja nein

Wenn ja, Angaben:

Ist bekannt, dass das Grundstück in einem Schutzgebiet im Sinne des Naturschutzgesetzes liegt bzw. ist bekannt, dass sonstige Schutzobjekte (z.B.: Naturdenkmale, Bodendenkmale) betroffen sind?

ja nein

Wenn ja, Angaben zum Schutzobjekt:

Ist bekannt, dass das Grundstück Teil eines besonders geschützten Waldgebietes oder Teil einer Naturwaldzelle ist?

ja nein

Wenn ja, Angaben zum Schutzobjekt:

Ist bekannt, dass sich das Grundstück in einem Wasserschutzgebiet befindet?

ja nein

Wurde für das Vorhaben eine Förderung beantragt.

ja nein

Wenn ja,

Bewilligungsbehörde/ Aktenzeichen:

Ich bestätige die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und beantrage die Genehmigung zum o.g. Vorhaben gemäß § 11 LWaldG S-A vom 25. Februar 2016, am 04.03.2016 in Kraft getreten.

Des Weiteren stimme ich zu, dass Beschäftigte der unmittelbaren und mittelbaren Verwaltung zur Erfüllung ihrer Aufgaben die Vorhabensfläche betreten dürfen und ggf. notwendige Maßnahmen durchführen.

Ort, Datum

Name der/ des Antragsteller/s/ in Druckschrift

Unterschrift der/ des Antragstellers

Ich habe folgende Anlagen beigefügt:

- Flurkarten mit eindeutiger Darstellung der Maßnahme
- Maßnahmeblätter, Übersichtspläne, Bauzeichnungen, Projektierungen
- bei Verwendung von RC-Material: Analyseprotokolle zu den einzubringenden Materialien
- bei antragstellender FBG: Anerkennungsnachweis der Forstbetriebsgemeinschaft

Weitere ergänzende Unterlagen:

.....

.....

- Hinweis: Es können nur vollständig ausgefüllte Anträge bearbeitet werden.-